

Muster-Leistungsbeschreibung

Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Löhningen, www.remmers.com

Abläufe und Rinnen

Positionen

1 Positionen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

Positionen

Hinweis Dauernassbereich - Abdichtungen im Verbund mit Nutzsichten

Hinweis: Für Dauernassbereiche empfehlen wir eine zusätzliche Epoxy Grundierung sowie eine rissüberbrückende Dichtschicht und Verschleißschicht bzw. eine Abdichtung im Verbund gemäß AiV N mit PUR Base WPM.

Aufbau im System:

(Zus.) Grundierung: Epoxy MT 100

Klebeschicht: Epoxy MT 100 + WHG TX

Verstärkungseinlagen:

Wand / Ecke / Ablauf: Tape VF 120 / VF 10 IC

(VF 75 EC) / Tape VF 350 HC

Elastische Dichtschicht-Boden: PUR Base WPM

Elastische Dichtschicht-Wand: PUR Base WPM
+ WHG TX

1.01 **Untergrunduntersuchung und -prüfung**

Untergrund Prüfung und Dokumentation gemäß gültigen Regelwerken.

_____ m2

1.02 **Vorbehandlung mit geeigneten Mitteln, vorzugsw. mittels Strahlen**

Untergrundvorbehandlung mit geeigneten Mitteln, vorzugsweise mittels Stahlkugelstrahlverfahren, zur Erzielung eines tragfähigen, sauberen und tragfähigen Untergrundes, frei von haftungsmindernden Schichten.

_____ m2

Positionen

1.03 Epoxy Mörtelbettung

Nach Aushärten der Grundierung bzw. im noch frischen Zustand wird die Fläche gleichmäßig mit einem kunstharzgebundenen Mörtel belegt. Der Mörtel besteht aus 1 Gewichtsteil Remmers Epoxy ST 100, einem lösemittelfreien, transparenten, mechanisch hoch belastbaren, zweikomponentigen Epoxidharz und 7 Gewichtsteilen Selectmix 0/10. Der Mörtel wird gleichmäßig vorgelegt, das Ablaufsystem bedarfsgerecht eingebaut.

Produkte / Verbrauch:

ca. 2 -2,2 kg/dm³ Remmers Selectmix 0/10 <6750>
mind. 0,30 kg/dm³ Epoxy ST 100 <1160>

_____ St _____

1.04 Einschneiden eines Keils entlang von Rinnen, Rosten und Abflüssen

Einschneiden eines Keils entlang von Rinnen, Rosten und Abflüssen

_____ m _____

Hinweis: Grundierung im Beschichtungssystem

Grundierung im Beschichtungssystem

1.05 Schneiden einer Nut und Anarbeiten an Abläufe und Rinnen

Zulage für Herstellen fachgerechter Anschlüsse / Anarbeiten des ausgeschriebenen Beschichtungssystems an Abläufe und Rinnen.

Produkt / Verbrauch:

Verbrauch zum Füllen der Nut: ca. 0,1-0,2 kg/m² Epoxy FAS 100 <0916> ca. 1,5 - 2 kg/m Beschichtung

_____ m _____

Hinweis: Anpassen an Beschichtungssystem

Anpassen an Beschichtungssystem